
Auszug aus dem Protokoll

Sitzung Nr. 7
Datum 23. November 2016

63 1.92.1 Motionen

Motion Bruno Vanoni und Mitunterzeichnende betreffend "Gemeindebeiträge an ökologische Vernetzung weiterführen und ergänzen"; Erheblicherklärung

Bruno Vanoni (GFL): Ich danke für die Stellungnahme des Gemeinderates, dass er auch erkannt hat, dass das Beitragsreglement überarbeitet werden muss. Einerseits weil nach wie vor finanzielle Abgeltungen an Landwirte unter bestimmten Titeln sinnvoll und nötig sind und andererseits weil man im Rahmen der Richtplanung Landschaft versprochen hat, man wolle Vorschriften abbauen und Anreize schaffen. Hier geht es darum, dieses Versprechen einzuhalten. Ich hoffe, dass ihr alle das Versprechen des Gemeinderates unterstützt und die Motion erheblich erklärt.

Gemeinderat Josph Crettenand (SVP): Der Gemeinderat geht mit dem Motionär einig, dass das Beitragsreglement überarbeitet werden muss. Dies einerseits durch die Änderungen in Zusammenhang mit der Regionalisierung der Vernetzungsprojekte und andererseits durch die im Richtplan Landschaft definierte finanzielle Förderung von Landschaftsobjekten. Dementsprechend ist im Tätigkeitsprogramm 2017 des Politikplans die Überarbeitung des Reglements aufgenommen. Die genaue inhaltliche Ausgestaltung der neuen Grundlagen wird der Überarbeitungsprozess unter Einbezug der direkt Betroffenen zeigen müssen. In diesem Sinne bitte ich Sie im Namen des Gemeinderates, die Motion erheblich zu erklären.

Johanna Thomann (FDP): Die Fraktion der FDP hat sich ein bisschen die Augen gerieben als sie im vorliegenden Bericht und Antrag des Gemeinderats gelesen hat, dass die Motion erheblich erklärt werden soll. Wir haben uns gewundert und gefragt, ob der Gemeinderat nicht mehr an seine politischen Vorhaben und Ziele glaubt, die er jährlich dem Parlament im Politikplan vorlegt. Wir haben an der letzten Sitzung den Politikplan 2017-2021 zur Kenntnis genommen inklusive dem Punkt 3.1.1.1. Uns befremdet es, dass etwas, das im Politikplan aufgenommen ist, noch zusätzlich mit einer Motion untermauert werden soll. Wir befürchten, das sei der Anfang von neuen Usanzen und lehnen die Motion aus diesem Grund ab.

Samuel Tschumi (SVP): Seit dem Jahr 2004 leistet die Gemeinde Zollikofen Beiträge an die Bewirtschaftung von wertvollen Naturobjekten gemäss dem Reglement über die Ausrichtung von Beiträgen an die Landwirtschaft. So werden Landwirte für die Tätigkeit im Bereich des Unterhalts von Hecken, Feld- und Ufergehölzen mit Krautsaum, von Hochstamm-Feldobstbäumen und von extensiv genutzten Wiesen entschädigt. Sie leisten so mit aufwändiger Arbeit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt. In der laufenden Ortsplanung setzt die Gemeinde Zollikofen unserer Ansicht nach die richtigen Prioritäten. Statt auf grundeigentümerverbindliche Schutzvorschriften zu setzen wird die Förderung der Bewirtschaftung und Bepflanzung gemäss den Punkten, wie ich sie bereits aus dem Reglement zitiert habe, vorangetrieben. Die SVP-Fraktion wird der Erheblicherklärung der vorliegenden Motion mehrheitlich zustimmen. Wir können uns mit diesen Zielen identifizieren und sind der Ansicht, dass die Überarbeitung des Beitragsreglements auch ein Beitrag zur Erhaltung unseres Landschaftsbildes ist und die wunderbaren Naherholungsgebiete unserer Gemeinde so erhalten und gefördert werden können.

Beschluss

Die Motion Bruno Vanoni und Mitunterzeichnende betreffend "Gemeindebeiträge an ökologische Vernetzung weiterführen und ergänzen" wird erhebllich erklärt (32 Stimmen für Erheblicherklärung, 6 Stimmen dagegen).

Für getreuen Protokollauszug

ZENTRALE DIENSTE